



Hallo  
Nachbar,

Hallo  
Nachbarin,

Die  
Nachbarschafts-  
kampagne

MITMACHEN.SPD.DE

SPD

# AKTIONSLEITFADEN EINE MENSCHLICHE PFLEGE

Dieser Aktionsleitfaden zeigt euch, wie ihr euch dem Thema Pflege in der eigenen Nachbarschaft annehmen und den Themenflyer „Mehr Zeit, Leistungen und Hilfe – eine menschliche Pflege“ einsetzen könnt.

## 1. IN DIALOG TRETEN

Das Thema Pflege geht alle an, von jungen Menschen, die Angehörige pflegen bis zu alten Menschen, die gepflegt werden oder den Beschäftigten im Pflegebereich. Der erste Schritt ist zu schauen, wo ihr mit Menschen zum Thema Pflege in Kontakt kommen könnt.

### Die Tür-zu-Tür-Aktion

Eine wichtige Zielgruppe für das Thema können Familien im Alter zwischen 35 und 50 Jahren sein. Viele entscheiden über die Pflege ihrer Eltern oder Pflegen vielleicht selbst. Sie könnt ihr fragen, ob sie es unterstützen, dass die SPD die Leistungen der Pflegeversicherung um 4% erhöht und damit die Hilfe für Pflegebedürftige deutlich verbessert hat.

Einen kompletten Gesprächsleitfaden für eure Tür-zu-Tür-Aktion zum Thema Wohnen findet ihr auf MITMACHEN.SPD.DE.



*Tipp: Der SPD-Mobilisierungsplaner auf MITMACHEN.SPD.DE hilft euch herauszufinden, wo Familien leben. Euer Campaigner kann diesen benutzen.*

## Danke-Tag und Wunschbaum

Neben den Angehörigen, die sich kümmern sind Beschäftigte in der Pflege eine Gruppe mit denen wir über Arbeitsbedingungen sprechen sollten. Am besten ist dies vor Pflegeheimen und Krankenhäusern. Zu Arbeitsbeginn werden Blumen an Pflegekräfte verteilt um Danke für ihre Arbeit zu sagen. An den Blumen ist ein Anhänger angebracht. Auf diesem werden die Pflegekräfte gebeten ihren Wunsch im Bereich der Pflegepolitik zu äußern. Die Kärtchen werden dann alle an einen Wunschbaum gehängt.

  *Tipp: Mögliche Orte für die Aktion: Einkaufsstraßen, öffentliche Plätze, Wohnquartiere*

## 2. ERGEBNISSE DISKUTIEREN – GEMEINSAM LÖSUNGEN ERARBEITEN

### Pflege Hearing

VertreterInnen von Krankenkassen, Pflegekräften, und Personen, die ihre Angehörigen pflegen sowie PolitikerInnen werden zu einem Hearing eingeladen. Als Ort bietet sich vielleicht die Cafeteria oder der Essensraum eines Pflegeheims oder einer Tagespflegeeinrichtung an. Die Ergebnisse der vorherigen Gespräche bilden die Grundlage der Diskussionen.

Die VertreterInnen werden gefragt,

- was (weitere) Probleme im Bereich der Pflege sind und
- was sie von der Politik erwarten, um diese Probleme angehen zu können.

Die Antworten darauf werden auf einer Pinnwand erfasst und im Anschluss in Schriftform gebracht.

  *Tipp: Weitere Aktionsideen findet ihr auf [MITMACHEN.SPD.DE](http://MITMACHEN.SPD.DE)*

## 3. ERGEBNISSE VERÖFFENTLICHEN

Die Ergebnisse der Diskussionen könnt ihr als Positionspapier veröffentlichen. Greift euch auch ein bestimmtes, für eure Zielgruppe wichtigstes Thema oder eine Forderung heraus, mit der ihr neue Aktionen startet und zu denen ihr eigene Materialien erstellt.

Bei lokal umsetzbaren Lösungsvorschlägen für ein Problem, solltet ihr auch einen Antrag in euer kommunales Parlament einreichen oder die Ergebnisse als Vorschlag an eure Land- bzw. Bundestagsabgeordneten weitergeben.

Mehr Tipps, wie man eine Kampagne plant, findet ihr auf [MITMACHEN.SPD.DE](http://MITMACHEN.SPD.DE)

